Eurojackpot wieder nicht geknackt

90 Millionen Euro warten immer noch auf einen oder mehrere Glückspilze

Freitag 29. Juni 2018 - **Helsinki** / **Münster** / **Hannover (wbn). Es geht in die nächste Verlängerung: Bei der heutigen Eurojackpot-Ziehung in Helsinki hat wieder kein Tipper alle sieben Zahlen richtig vorhergesagt, um den Jackpot zu knacken.**

Dafür wären die 9-18-30-47-48 und die Eurozahlen 4 und 6 notwendig gewesen. Damit warten 90 Millionen Euro jetzt schon in der siebten Woche auf einen oder mehrere Glückspilze, die mit ihrer Vorhersage richtigliegen (Chance 1:95 Millionen). Nur knapp daneben getippt haben vier Spielteilnehmer aus Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Polen.

Fortsetzung von Seite 1

Ihnen fehlte zwar eine korrekte Eurozahl für die ganz große Summe, aber mit jeweils 5.966.268,70 Euro werden sie bestimmt auch zufrieden sein. Denn ihre Zahlen reichten für die Gewinnklasse 2, die mit rund 24 Millionen Euro gefüllt war (Chance 1:6 Millionen).

Grund: Da die Gewinnausschüttung in der Gewinnklasse 1 bei 90 Millionen Euro gedeckelt ist, läuft alles, was darüber hinausgeht, in die Gewinnklasse 2. „Es bleibt also weiterhin überaus spannend“, so Axel Weber, Sprecher von Eurojackpot. „Immerhin haben wir vier Tipper zu Mehrfachmillionären gemacht. Darüber werden sie sich sicherlich riesig freuen. Und zur nächsten Ziehung warten in der zweiten Gewinnklasse schon wieder rund 23 Millionen Euro.“ Fast ganz Europa hatte mit Spannung nach Helsinki geblickt. Dort werden immer freitags die neuen Gewinnzahlen gezogen. Seit Start von Eurojackpot im Jahre 2012 hat der Jackpot zum fünften Mal die Höchstsumme von 90 Millionen Euro erreicht.

Aber noch nie hat es so lange gedauert, bis der oder die neuen Gewinner der 90 Millionen Euro feststehen. Eurojackpot ist eine Kooperation von 18 europäischen Ländern, der neben

Deutschland noch Island, Finnland, Norwegen, Schweden, Dänemark, Estland, Lettland, Litauen, die Niederlande, Spanien, Italien, Slowenien, Kroatien, die Slowakei, Tschechien, Polen und Ungarn angehören.